



Eine Schule studierte für das „LifeART“-Projekt einen Tanz ein.

Die Kunst, mit der Kunst zu leben

HCG beendet heute „Life-ART“-Projekt mit buntem Abschlussabend

Schüler und Lehrer aus Deutschland, Italien, Polen, Spanien und der Türkei sind derzeit am Hans-Carossa-Gymnasium zu Gast. Ziel des Besuchs ist es, die Abschlussveranstaltung des Projekts „Life-ART“ zu organisieren. Sie beginnt heute um 18 Uhr im HCG.

Das Hans-Carossa-Gymnasium koordiniert und betreut als Leitschule das zweijährige Comeniusprojekt „LifeART“ mit den Partnerschulen aus Logroño (Spanien), Krakau (Polen), Schio (Italien) und Niksar (Türkei). Das Programm Comenius will die europäische Integration gestalten und den Herausforderungen der Globalisierung begegnen.

„LifeART“ bedeutet zum einen die jugendlichen Lebenseinstellungen, die Kunst zu leben, und zum anderen die Kunst ins Leben der Jugendlichen zu integrieren. Das Projekt zielt darauf ab, dass die jungen Menschen in den internationalen

Begegnungen die Möglichkeiten erhalten, ihre eigenen Lebensumstände zu reflektieren. Sie stellen ihre eigenen Lebenssituationen, -entwürfe und -gestaltung vor und lernen die anderer Jugendlicher kennen, um Vergleiche ziehen zu können. Konkret heißt das, dass in ein- einhalb Jahren sieben Projektwochen von den fünf Schulen organisiert worden sind. Durch die immer international zusammengesetzten Arbeitsgruppen und Workshops für Schüler und Lehrer gehen diese Begegnungen in der Regel deutlich über die üblichen Besuchsprogramme hinaus.

Das HCG wählte als Projekt im April vergangenen Jahres die traditionelle Literaturwoche, die unter dem Zeichen von Europa stand. Hierbei war an jedem Abend aus einem jeweiligen Partnerland ein Autor zu Gast, der zum Teil in seiner Landessprache eine Lesung hielt und oder ein Gespräch mit dem Publikum führte. Zusätzlich wurden unter

professioneller Anleitung in zwei Workshops zwei Filmclips gedreht und geschnitten. In zwei weiteren Workshops wurde eine große Fotoausstellung erarbeitet und am bunten Abend der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Abschlussveranstaltung ist der Höhepunkt des Projekts. Um 18 Uhr wird die Vernissage „Life-Art-2“ der Oberstufenkurse „Ea-tART“ und „Autobiographische Selbstdarstellung“ im Container eröffnet. Um 19 Uhr beginnt die Abschlussveranstaltung in der Heilig-Kreuz-Kirche. Dabei präsentieren die fünf Schulen ihre Ergebnisse, die alle aus dem künstlerisch-kreativen Bereich wie Tanz, Film, Theater, Kunst und Literatur kommen. Schüler aus der Oberstufe führen zweisprachig (englisch und deutsch) durch den Abend, den Schüler und Gruppen des HCG musikalisch umrahmen. In der Pause werden Snacks aus den fünf Ländern angeboten.